

## Gysenstein

Schulort:	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	GysensteinDistrikt 1799:	Höchstetten	Kanton 2015:	Bern
	reformiert Agentschaft 1799:	Gysenstein	Gemeinde 2015:	Konolfingen
	Kirchgemeinde 1799:	Münsingen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1431, fol. 15-16			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 877: Gysenstein, [http://www.stapferenquete.ch/db/877].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Gysenstein (Niedere Schule, reformiert)			

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Gysenstein
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Etlich 100 Schrit Vom Dorf Entfernt
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Gysenstein Viertel
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Kirhöri Münsigen Agentschaft Gysenstein
I.1.d	In welchem Distrikt?	Höchstetten
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Bern
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Ein Viertelstund Gysenstein Herolfingen Hürmberg Ballenbühl Hurselen und Buchli Schullhaus Liegt in der Mitte Vnten Häuser 77
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	oben Gemeldet
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Hurselen Viertelstund 29 Kinder Hürmberg und Ballenbühl 21 Kinder Gysenstein 20
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Kinder Herolfingen 31 Kinder Buchli 11 Kinder Suma 112 Kinder
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	

I.4.a	Ihre Namen.	[[Seite 2] Münsigen 3 Viertelstund Jsenmos des gleichen Heünigen Ein Stund Konolfingen 3 Viertelstund Drimstein Ein halb Stund weill aussert der Gemeind Ein halb Stund
-------	-------------	---

I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	ist oben Gemeldet
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja Nach Jhrer Geschicklichkeit

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	der Heidelberger und der Bieler Catikismus und Singen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm winter von Martini bis Lest im Merz Jm Sommer 12 Tag
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	ist oben Gemeldet
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Mach ich Selbst so Gut ich Kan
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Vier Stund

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Der Pfarer und die Gemeind
	Auf welche Weise?	
III.11.b	Wie heißt er?	Hans Wahli
III.11.c	Wo ist er her?	Vom Buchli
III.11.d	Wie alt?	43 Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Keine
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	3 Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Gleihen ort [[Seite 3] Wäben
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Wäben
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	112 Knaben 57 57 Mächden 56 55
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Ja
IV.13.b	Wie stark ist er?	210 kr.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	der Jährliche Zins Wird am Examen austheilt ist Vergabet Worden
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Nichts Gehört der Schull allein
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Nichts Mann Theilt der Zins den Kindern aus
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Mitelmässigen Stand
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Behausung darbei
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Nichts

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die antheilhaber Schulhaus.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Münsigen 65 bz. Antinkel 9 Mäs {aus den Bodenzinsen die das Kirchen gut zu Münsigen zu bezeihen hat}
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Von dem Kirchenguth
IV.16.B.a	Schulgeldern?	Abgeschafft
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	Von dem Kirchenguth
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	Zusamen Geletten Geltern der Haus Vätter 25 kr.
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		<b>Bemerkungen</b>
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
	Unterschrift	Hans Wahli Schulmeister

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1431, fol. 15-16
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	01.03.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	877BAR_B0_10001483_Nr_1431_fol_15-16.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Wahli
Verfasser Vorname	Hans
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar	öffentlich

### Ort

Name	<b>Gysenstein</b>	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Höchstetten	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie		Agentschaft 1799	Gysenstein	Amt 2000	Bern-Mittelland
Eigenständige Gemeinde?		Kirchgemeinde 1799	Münsingen	Gemeinde 2015	Konolfingen
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	611646				
Geo. Länge	193238				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Gysenstein (ID: 1132)

Schultypus:  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	57	57
Mädchen	55	55
Kinder		
Kinder pro Jahr	112	
Kommentar		

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 3805)

Name: Wahli  
Vorname: Hans

**Weitere Informationen**

Alter: 43  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: ledig  
Hat er eine Familie? Nein  
Anzahl Kinder: 0  
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Buchli  
Konfession: reformiert  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 3 Jahren  
Erstberuf: Weber/Spinner  
Zusatzberuf: Weber/Spinner